

Tischvorlage

Stadt Ulm
Zentrale Steuerung und Dienste
Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 20.11.2018,
TOP 9, öffentlich, Anlage 4 zu GD 466/18

Eing.: 20. Nov. 2018

Tgb.-Nr.: 11/198

Bearb. Stelle:

OB, OBIG

SPD-Fraktion
Rathaus · Marktplatz 1
89073 Ulm
T. 0731 921 77 00 · F. 0731 921 77 01
spdfraktion@ulm.de
www.spd-ulm.de



Dorothee Kühne



Martin Rivoir Mdl.



Dr. Dagmar Engels



Dr. Haydar Süslü



Katja Adler



Dr. Brigitte Dahlbender



Martin Ansbacher



Georgios Giannopoulos



172

FAX: BMA, 2, 3

SUB
VGV
BD

Fk.: FWG
CDU
GRÜNE
FDP
Linke erst. 20. 11. 18

Herrn Oberbürgermeister
Gunter Czisch
Rathaus
89070 Ulm

Behelfsbrücke aus Stahl für die Friedrich-Ebert-Straße 19.11.2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die im Rahmen des Baus der Bahnhofspassage geplante einseitige Sperrung der Friedrich-Ebert-Straße für zehn Monate stellt einen schwerwiegenden Eingriff in die Erreichbarkeit des Bahnhofs und der Ulmer Innenstadt dar. Deshalb muss aus unserer Sicht alles getan werden, um diese Sperrung zu vermeiden. Deshalb möchte ich anregen, im Bereich der Baustelle eine Art Behelfsbrücke aus Stahl zu installieren. Der Verkehr könnte, wenn auch reduziert, auf dieser Brücke rollen, während unterhalb die Arbeiten für die Passage vor sich gehen. Solche mobile Brücken sind z. B. im Verlauf der B14 in Stuttgart beim Bau des Südkopfes des neuen Stuttgarter Hauptbahnhofs im Einsatz. Die Dimension und Spannweite dieser Behelfsbrücken sind sicherlich wesentlich größer als die einer am Ulmer Hbf benötigten Stahlbrücke.

Wir bitten um kurzfristige Prüfung dieses Vorschlags.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Rivoir